

Niederschrift

über die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt am 13.12.2023 im Fährhaus in Schwabstedt.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 22:40 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Philipp Wulfert
1. stv. Bürgermeisterin	Birgit Stephan
2. stv. Bürgermeister	Wolfgang Gottschlich
Gemeindevertreterin	Jessica Faber
Gemeindevertreterin	Yvonne Gottschlich
Gemeindevertreter	Heinz-Rolf Kaeschner
Gemeindevertreterin	Mareike Richter
Gemeindevertreter	Andre Ullrich
Gemeindevertreterin	Ines Ullrich
Gemeindevertreter	Karl-Heinz Wolf

Außerdem sind anwesend:

Lutz Dolata, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer
Ilse Buchwald, Husumer Nachrichten
Helmuth Möller, NT-Regional
sowie 29 Zuhörer/innen

Tagesordnung:

- öffentlich**
1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung am 18.09.2023
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Satzungsbeschluss über die 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 15 für das Gebiet südlich und westlich der Treene und südöstlich der L38
8. Beratung und Beschlussfassung über die Ausgliederung des Netzgeschäftes der Schleswig-Holstein Netz AG auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)
9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2024 inkl. Stellenplan
10. Beratung und Beschlussfassung über die Einziehung (Entwidmung) der Zuwegung "Hollbusch" (Flurstück 37)
11. Beratung und Beschlussfassung über die Absicht der Gemeinde einen neuen Kindergarten zu planen
12. Beratung und Beschlussfassung über die Reparaturarbeiten im Fährhaus (Schränk und Windfang)
13. Beratung und Beschlussfassung über die Reparaturarbeiten im Friesenpub (Abwasserleitungen)

14. Beratung und Beschlussfassung über die Umgestaltung Wendehammer und Fußweg am Hollbusch
15. Beratung und Beschlussfassung über das Ausbaggern der Fischteiche am Norderende im Zuge der Deichsanierung
16. Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen der Bänke aus dem Vereinsvermögen der Singgemeinschaft
17. Beratung und Beschlussfassung über die Neugestaltung der Homepage der Gemeinde
18. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung neuer Badestege aus Kunststoff
19. Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen von mehr Laubcontainern
20. Beratung und Beschlussfassung über den Einstieg in ein Ortsentwicklungskonzept und die Wärmeplanung
21. Beratung und Beschlussfassung über die Anmietung von Containern als Jugendtreff ab April 2024
22. Sanierung der Wohnung Camp 6
23. Einwohnerfragestunde
- nicht öffentlich**
24. Personalangelegenheiten
25. Grundstücksangelegenheiten
26. Vertragsangelegenheiten
- öffentlich**
27. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Philipp Wulfert eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Schwabstedt ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Einwohnerfragestunde wird auf Top 23 verschoben, die anderen Tagesordnungspunkte schieben sich entsprechend nach vorne. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Öffentlichkeit wird auf einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung für die Tagesordnungspunkte Nr. 24-26 ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung am 18.09.2023

Es werden keine Einwände erhoben, die Niederschrift wird festgestellt.

4. Bericht des Bürgermeisters

- **Sachstand Baugrundstücke:** 1. Vergaberunde ist abgeschlossen, erste Beurkundungen sollen am 27.12.23 erfolgen. Für die 2. Runde werden die Vergabekriterien reduziert, es sind derzeit noch 9 Grundstücke da. Das Kataster ist ausgemessen, im Atlas Nord sind die Grundstücke einsehbar. Fragen werden beantwortet.
- **Sachstand Markttreff:** Der Termin für den Kauf des Teilgebäudes zum 01.04.24 ist nicht einhaltbar, da ohne einen detaillierten Bericht des Energieberaters eine Z-Bau nicht weiter zu erfüllen ist. Es gibt da zeitliche Probleme. Aufgrund der hohen Summen ist das Land Schleswig-Holstein statt der Kommunalaufsicht für die weiteren Genehmigungen zuständig. Die Genehmigungen werden dann weitere 6-9 Monate in Anspruch nehmen. Derzeit liegt die Kostenschätzung für die Maßnahme Markttreff bei 2,4-2,5 Mio. Euro. Ein kompletter Neubau würde über 4 Mio. Euro kosten, dieser ist seitens der Gemeindevertretung auch nicht geplant und vermutlich wirtschaftlich auch nicht realisierbar.

Thies Hansen als derzeitiger Markttreibbetreiber kündigt an, dass er definitiv den Betrieb nur noch 1 Jahr weiterführt, dann schließt sein Geschäft. Er sieht Probleme bei einem längeren Leerstand.

Lars Gröger kündigt an, dass er aufgrund der zeitlichen Verzögerungen **als neuer Betreiber nicht mehr zur Verfügung steht**, auch nicht bei einem Neubau.

- Geburtstage
- Weihnachtsfeiern DRK, Gemeinde
- Ortstermine Hollbusch, Friesenpub, Camp 6, Feuerwehr, Kita (mit Kreis und Heimaufsicht)
- Sitzungen der ETS, Amtsausschuss, Bürgermeisterrunde, Fischereigenossenschaft
- Bewerbungsgespräche Schulhausmeister
- Besprechungen Markttreff, Schulverband, Feuerwehr
- Veranstaltung Familienzentrum Viöl
- Altentreff
- Volkstrauertag
- Geplante Sitzungstermine der Gemeindevertretung 2024: 18.03.2024, 10.06.2024, 16.09.2024, 09.12.2024

5. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- Ausschussvorsitzender Wolfgang Gottschlich berichtet von der Sitzung des **Finanzausschusses**. Auf das Protokoll und die weitere Tagesordnung wird verwiesen.
- Ausschussvorsitzender Andre Ullrich berichtet vom **Wirtschafts-, Tourismus- und Verkehrsausschuss**. Auf das Protokoll und die weitere Tagesordnung wird verwiesen.
- Ein Betreuungskonzept für die Freilichtbühne Holbek und Umgebung ist in Aufstellung. Zur nächsten Gemeindevertretung werden Beschlussempfehlungen erstellt.
- Ausschussvorsitzende Birgit Stephan berichtet von der Sitzung des **Bau- und Wegeausschusses**. Auf das Protokoll und die weitere Tagesordnung wird verwiesen.
- Im Norderende kam es aufgrund eines verstopften Grabens zu Problemen.
- Mähen von Grünflächen wird durch den Bauhof ohne Ausnahmen nur noch auf Gemeindeflächen durchgeführt.

4. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt am 13.12.2023

- Die Gemeinde ist nach der Straßenreinigungssatzung nicht verpflichtet Winterdienst zu leisten, freiwillig räumt der Bauhof aber nach Wichtigkeit Schulwege, Bushaltestellen u.ä.. Sie lobt allgemein die Zusammenarbeit mit dem Bauhof.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Auf Anregung von Wolfgang Gottschlich **beschließt die Gemeindevertretung einstimmig** erstellte Protokolle der Gemeindevertretung bereits nach der Abstimmung mit dem Bürgermeister als Entwurf bis zur Feststellung auf der nächsten Gemeindevertretersitzung zu veröffentlichen.
- Mareike Richter ist häufiger von Bürgern angesprochen worden, dass im **Friesenpub** trotz kompletten Pachterlass für den Zeitraum noch Brötchenverkauf stattfand. Bürgermeister Wulfert erläutert, was er tatsächlich noch nutzt und dass es besprochen worden ist. Mareike Richter ist der Meinung, dass es keine Teilnutzung ohne anteilige Pachtzahlung geben sollte.

7. Satzungsbeschluss über die 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 15 für das Gebiet südlich und westlich der Treene und südöstlich der L38

Der Abwägungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen ist den Gemeindevertretern zugegangen.

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 15 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und wie in den, der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten, Abwägungsvorschlägen beschlossen.

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 86 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 15 für das Gebiet südlich und westlich der Treene und südöstlich der L38, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.amt-nordsee-treene.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
10	10	9	--	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Ausgliederung des Netzgeschäftes der Schleswig-Holstein Netz AG auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)

Die Gemeinde hält eine Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG (SH Netz). Auf den Informationsveranstaltungen im September/Oktober 2023 wurde den Kommunen ein Maßnahmenpaket zur Umsetzung der Energiewende vorgestellt. Dies beinhaltet auch die Gründung der neuen „Schleswig-Holstein Netz GmbH“ als 100%ige Tochtergesellschaft der SH Netz zum 01.07.2024.

Vor dem Hintergrund des steigenden Finanzierungsbedarfs für die Umsetzung der Energiewende sowie der veränderten Zinsvorgaben der Bundesnetzagentur und der sich dadurch perspektivisch reduzierenden Ertragskraft des Netzgeschäftes soll eine langfristige Sicherstellung einer regulatorisch angemessenen und unternehmerisch flexiblen Aufstellung der SHNG erfolgen.

Dazu wird der Netzbetrieb der dazugehörigen Netze sowie die Mitarbeitenden in diese 100%ige Tochtergesellschaft ausgegliedert bzw. gehen dorthin über. Diese Gesellschaft übernimmt damit die Rolle des Netzbetreibers in Schleswig-Holstein, während die SH Netz zukünftig die Funktion einer Beteiligungsholding einnimmt.

Das Ergebnis der neuen Tochtergesellschaft soll mittels eines Ergebnisabführungsvertrages an die SH Netz abgeführt werden.

Die Stellung der kommunalen Anteilseigner der SH Netz wird durch die Ausgliederung nicht beeinträchtigt. Die vier kommunalen Vertreter im Aufsichtsrat der SH Netz sollen zukünftig auch einen Sitz im Aufsichtsrat der Tochtergesellschaft erhalten. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag zwischen SH Netz und HanseWerk wird von der Ausgliederung ebenfalls nicht beeinflusst. Es entsteht keine Nachschusspflicht für die Anteilseigner.

Die wirtschaftlichen Vorteile aus dieser Maßnahme übersteigen die administrativen Belastungen (z.B. ein zusätzlicher Jahresabschluss) erheblich.

Das Modell ist ein für Infrastrukturbetreiber übliches und anerkanntes Modell und wird auch bei anderen auch kommunalen Energienetzbetreibern angewendet.

Die Umsetzung bedarf der Zustimmung auf der Hauptversammlung der SH Netz AG am 10.04.2024.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig der Neugründung der Schleswig-Holstein Netz GmbH mittels Ausgliederung aus der Schleswig-Holstein Netz AG zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
10	10	10	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2024 inkl. Stellenplan

Wolfgang Gottschlich erläutert ausführlich die wichtigsten Punkte des Haushalts 2024, den alle Gemeindevertreter vorab erhalten haben. Der Finanzausschuss empfiehlt der

4. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt am 13.12.2023

Gemeindevertretung den Haushalt für das Haushaltsjahr 2024 in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Ergebnisplan

Gesamtbetrag Erträge	3.354.300 €
Gesamtbetrag Aufwendungen	3.500.500 €
Jahresfehlbetrag	146.200 €

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen	3.130.400 €
Gesamtbetrag Auszahlungen	3.276.400 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen(Investitionen)	400.700 €
Gesamtbetrag Auszahlungen(Investitionen)	371.500 €

Kredite

Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	0 €
Stellenplan	18,36 Stellen

Hebesätze

Grundsteuer A	380 %
Grundsteuer B	425 %
Gewerbesteuer	380 %

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlungsbeschluss des Finanzausschusses nach Verlesen der Haushaltssatzung einstimmig die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

10. Beratung und Beschlussfassung über die Einziehung (Entwidmung) der Zuwegung "Hollbusch" (Flurstück 37)

Die Zuwegung „Hollbusch“ (Gemarkung Schwabstedt; Flur 7; Flurstück 37), angrenzend an die Huder Straße, ist nicht mehr im Eigentum der Gemeinde Schwabstedt. Diese dient nunmehr ausschließlich als Zufahrt für Privatgrundstücke und erfüllt keinen öffentlichen Zweck mehr.

Gemäß § 8 Abs. 1 Straßen- und Wegegesetz Schleswig-Holstein (StrWG SH) kann eine öffentliche Straße eingezogen werden, wenn sie keine Verkehrsbedeutung mehr hat. Dieses ist nunmehr der Fall.

Das Auslegungsverfahren nach § 8 Abs. 3 StrWG SH fand in der Zeit vom 28.09.2023 bis 26.10.2023 statt. Die Verfahrensakte wurde im o.a. Zeitraum in der Amtsverwaltung Nordsee-Treene ausgelegt und konnte während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Gemäß §8 Abs 4 StrWG konnte bis zum 09.11.2023 Einwendungen gegen die Einziehung vorgebracht werden. Bis zum o.a. Zeitpunkt wurden keine Einwendungen vorgebracht.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Entwidmung der Zuwegung „Hollbusch“ (Gemarkung Schwabstedt; Flur 7; Flurstück 37) mit Ablauf des 31.12.2023.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

11. Beratung und Beschlussfassung über die Absicht der Gemeinde einen neuen Kindergarten zu planen

Bürgermeister Wulfert erläutert den Sachstand. Der Bedarfsplan ist mit dem Kreis NF und der Heimaufsicht abgestimmt worden. Die Kirche hat einer Verlängerung der Kaufrisit ihrer Flächen bis zum 30.06.24 zugestimmt.

4. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt am 13.12.2023

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den B-Plan 11, 2. Änderung fortzuführen, damit so bald als möglich in die konkrete Planung eines neuen Kindergartens auf dem alten Sportplatz eingestiegen werden kann.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

12. Beratung und Beschlussfassung über die Reparaturarbeiten im Fährhaus (Schränk und Windfang)

Durch die vielen Starkregen verbunden mit Süd-West Wind drang in jüngster Zeit Regenwasser über das Steinpodest in den Flurbereich der Gaststätte Fährhaus. Aus diesem Grund wurde über die Errichtung einer Haustürüberdachung nachgedacht, die zudem auch die Gäste an der Tür schützt und als Raucherunterstand dienen kann.

Die Gemeindevertretung beschließt die Errichtung einer Haustürüberdachung gemäß dem vorliegenden Angebot vom 28.10.2023 (Angebotssumme: 3.241,19€ brutto).

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Durch die vielen Starkregen in jüngster Zeit wurden die Kellerwände durchfeuchtet. Aus diesem Grund wurde die darüberstehende Mittelwand Küche in Mitleidenschaft gezogen. Um eine Sperrschicht (Injektionen) in die Wand einzubringen, musste der Einbauschränk ausgebaut werden. Auf Grund von Alters- und Feuchteschäden kann er nicht mehr eingebaut werden. Ein Versicherungsschaden liegt nicht vor, da nur Leitungswasserschäden versichert sind. Der Schränk ist für den Betrieb notwendig und muss schnell ersetzt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt den Einbau eines neuen Schränkes gemäß dem vorliegenden Angebot vom 20.11.2023 (Angebotssumme: 3.481,11€ brutto).

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

In der regen Diskussion wurden Wasserschäden im Vorflur der Gaststätte bekannt, diese werden durch einen Ortstermin besichtigt und bewertet.

13. Beratung und Beschlussfassung über die Reparaturarbeiten im Friesenpub (Abwasserleitungen)

Die Gemeindevertretung beschließt die Sanierung der Abwasserrohre der Toiletten im Friesenpub. Es soll eine Ausschreibung und Vergabe an den wirtschaftlichsten Anbieter erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

14. Beratung und Beschlussfassung über die Umgestaltung Wendehammer und Fußweg am Hollbusch

Die Gemeindevertretung beschließt, die Verkehrsinsel auf dem Wendehammer am Hollbusch auf 2 Meter Durchmesser zurückzubauen und mit 25 cm hohen, nach außen abgeflachten Elementen zu befestigen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Die Gemeindevertretung beschließt, den unbefestigten Teil des Fußweges um den Wendehammer am Hollbusch im Zuge der Asphaltierung der Straße nach Abschluss der Kanalarbeiten mit zu asphaltieren (und ggf. eine Regenablaufrinne zu integrieren).

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

15. Beratung und Beschlussfassung über das Ausbaggern der Fischteiche am Norderende im Zuge der Deichsanierung

Birgit Stephan erläutert den Sachstand. 2 Teiche gehören der Gemeinde, der Rest der Kirchengemeinde. Bei Ortsterminen wurde eine Sanierungsbedürftigkeit bei allen Teichen und der Wege festgestellt.

Die Gemeindevertretung beschließt, sich der Maßnahme der Kirchengemeinde anzuschließen und die kommunalen Teiche am Norderende ausbaggern zu lassen und den Weg südlich der Teiche von Baum- und Strauchbewuchs zu befreien, um ihn dann wieder herstellen zu können, soweit die Kosten nicht 5.000 Euro übersteigen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

16. Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen der Bänke aus dem Vereinsvermögen der Singgemeinschaft

Die Gemeindevertretung beschließt, gemeinsam mit dem ehemaligen (Not-) Vorstand der Singgemeinschaft Schwabstedt einen geeigneten Ort zur Aufstellung von 1-2 Bänken zu bestimmen und diese dann aus dem restlichen Vereinsvermögen der Singgemeinschaft anzuschaffen und aufzustellen. An den Bänken soll ein Schild auf die Finanzierung durch die Singgemeinschaft hinweisen. Wolfgang Gottschlich wird sich mit der Singgemeinschaft um den Standort kümmern.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

17. Beratung und Beschlussfassung über die Neugestaltung der Homepage der Gemeinde

Auf Antrag wird der Tagesordnungspunkt abgesetzt.

Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Wulfert mit, dass die alte Webseite wegen Datenschutzmängeln abgeschaltet werden musste. Zu zeitlichen Verzögerungen ist es gekommen, da das Amt die Ausschreibung und das neu aufgestellte Leistungsverzeichnis moniert hat, die auf die Mediaschmiede zugeschnitten sein sollen. Aufgrund dieser Tatsache wird das Leistungsverzeichnis erneut überarbeitet. Bürgermeister Wulfert teilt mit, dass die Mediaschmiede kein Angebot mehr abgeben wird.

18. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung neuer Badestege aus Kunststoff

Die Gemeindevertretung beschließt, die maroden Badestege aus Holz durch langlebige Kunststoffstege zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

19. Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen von mehr Laubcontainern

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bauhof mit der Anfertigung weiterer Laubcontainer zu beauftragen und diese im Herbst dort aufzustellen, wo viel Laub von kommunalen Bäumen anfällt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

20. Beratung und Beschlussfassung über den Einstieg in ein Ortsentwicklungskonzept und die Wärmeplanung

Die Wärmeplanung der Gemeinden wird ab 2028 Pflicht, für die Planungssicherheit und Förderung wäre eine frühe Planung vorteilhaft.

Die Gemeindevertretung beschließt, Fördermittel für ein Ortsentwicklungskonzept und die kommunale Wärmeplanung zu beantragen und nach Bewilligung mit den Planungen zu beginnen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

21. Beratung und Beschlussfassung über die Anmietung von Containern als Jugendtreff ab April 2024

Ehemalige Gemeindevertreter teilen mit, dass der Jugendtreff den Kellerraum der Schule nicht mehr genutzt, sondern ca. seit Coronazeiten sich in der Gastronomie der Mehrzweckhalle getroffen hat. Der Kellerraum der Schule war feucht und besaß keine ausreichenden Fluchtwege für die Nutzung. In der anschließenden regen Diskussion werden die Möglichkeiten neuer Räumlichkeiten diskutiert. Nach überstandener Ausfallzeit der Jugendbetreuerin muss der Jugendtreff neu aufgebaut werden, gesucht wird eine dauerhafte Lösung, die auch von den Jugendlichen gestaltet werden kann. Der Friesenpub ist nur eine Übergangslösung. Bei der Jugendversammlung waren 17 Jugendliche anwesend, die potenziell zum Jugendtreff kommen könnten.

Die Gemeindevertretung vertagt einstimmig den Tagesordnungspunkt, da es weiteren Klärungsbedarf gibt.

22. Sanierung der Wohnung Camp 6

Der Mieter ist verstorben und hat die Wohnung in einem desolaten Zustand hinterlassen, der Nachlassverwalter hat keine Geldmittel zur Reparatur zur Verfügung. Der Schaden bleibt somit an der Gemeinde hängen. Die Gemeindevertretung beschließt, die Wohnung Camp 6 auf Grundlage der vorliegenden Angebote zu sanieren, um sie anschließend neu vermieten zu können. Die Vergabe erfolgt an die wirtschaftlichsten Anbieter.

Fliesenarbeiten Firma Sönke Paulsen
Tischlerarbeiten Firma Nöhning
Sanitärarbeiten Firma Hansen
Maler- und Bodenarbeiten Firma Röckendorf

Die Gesamtauftragssumme beläuft sich auf 24.591,09 Euro. Da die Sozialbindung mittlerweile ausgelaufen ist, soll sie zu einem ortsüblichen Mietpreis vermietet werden.

23. Einwohnerfragestunde

Aufgrund der bereits im Verlauf dieser Sitzung sehr störenden Zwischenrufe und Diskussionen stellt Wolfgang Gottschlich den Anwesenden die Regeln der Einwohnerfragestunde dar. Es müssen Fragen gestellt werden, Statements und Diskussionen sind nicht zulässig. Yvonne Gottschlich kritisiert den Umgang einiger Anwesenden mit der Gemeindevertretung in dieser Sitzung.

- Auf Nachfrage legt Bürgermeister Wulfert dar, dass er als Pächter des Friesenpubs einen Lagerraum zur Lagerung von Betriebsinventar unentgeltlich nutzt.
- Die Weihnachtsfeier der Gemeinde fand nicht in der örtlichen Gastronomie statt, da diese sehr kurzfristig geplant wurde und möglichst kostengünstig durchgeführt werden sollte. Es

4. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt am 13.12.2023

gibt keine Vorschrift, dass öffentliche Gastronomie dafür zu nutzen ist. Die Pächterin des Fährhauses moniert, dass die heimische Gastronomie nicht für das Catering gefragt wurde.

- Der Umstand, dass in den Vorjahren zur Weihnachtssitzung Kaffee und Kekse für die Anwesenden gereicht wurden, war der neuen Gemeindevertretung nicht bekannt.
- Mit dem MTV-Sportverein werden wegen den Tätigkeitsmerkmalen des neuen Schulhausmeisters noch Gespräche geführt.
- Für den Bereich Holbek und Umgebung wird ein Betreuungskonzept für die Freilichtbühne Holbek und Umgebung erstellt. Daraus sollen noch weitere Maßnahmen entstehen. Die Freiwilligengruppe aus Bredstedt wird beteiligt.
- Es wird moniert, dass der Schulparkplatz teilweise als Dauerparkplatz genutzt wird. Bürgermeister Wulfert wird sich kümmern, eventuell wird das Ordnungsamt eingebunden.
- Für den Naturerlebnisraum fehlen aktuelle Unterlagen der letzten Jahre, Helge Marxen wird bei Torsten Andresen nachfragen ob er noch Unterlagen hat.
- Es wird nach den Gründen für den Austritt der Gemeindevertreter, die bei der Wahl für die CDU angetreten sind, gefragt. Sie hat die Fragen auch vorweg bereits an den Bürgermeister gemailt. Bürgermeister Wulfert erläutert, dass er wie bereits schriftlich dargelegt unter anderen Voraussetzungen (u.a. Bürgermeisterkandidat Jörg Hansen) dort angetreten ist, nach der Änderung und den nachfolgenden Diskussionen im Ortverband aber aus persönlichen Gründen seinen Austritt beschlossen habe. Andre Ullrich erläutert seine Beweggründe. Die Bürgerin sieht darin Wählertäuschung, da die Ziele der CDU vermutlich nicht mehr vertreten werden. Bürgermeister Wulfert erläutert, dass er eine Politik zum Wohle der Gemeinde betreiben werde, nicht Politik für eine Partei.
- Für den Bereich Holbek und Umgebung wird ein Betreuungskonzept für die Freilichtbühne Holbek und Umgebung erstellt. Daraus sollen noch weitere Maßnahmen entstehen. Die Freiwilligengruppe aus Bredstedt wird beteiligt.
- Auf Nachfrage stellt Bürgermeister Wulfert zum Wohnmobilstellplatz klar, dass die Planung erstmal aufgrund der Eckdaten ruhend gestellt worden ist, da es zur Zeit wichtigere Themen zu bearbeiten gibt. In der Kalkulation der Kosten waren Erdarbeiten nicht enthalten, eine Kostenschätzung von 450.000 – 500.000 Euro eines Interessenten hat das Bauamt als realistisch eingeschätzt. Im Falle der Wiederaufnahme werden entsprechende Angebote eingeholt. Es gilt zu berücksichtigen, dass die Gemeinde Fehlbetragsgemeinde ist.
- Für den Neubau der Feuerwehr ist noch kein konkreter Standort festgelegt worden. In das alte Feuerwehrgebäude wird nur noch das Notwendigste investiert, die Absackungen der Einfahrt werden aber im Frühjahr beseitigt.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Philipp Wulfert verlässt den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

24. Personalangelegenheiten

...

25. Grundstücksangelegenheiten

...

26. Vertragsangelegenheiten

...

Öffentlich:

Philipp Wulfert betritt den Sitzungsraum.

27. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Birgit Stephan stellt die Beschlüsse vor:

- Der Pächter erhält 455,67 Euro für den Zeitraum der Nutzung des Friesenpubs durch den Jugendtreff für Telefon, Internet, Reinigungsmittel erstattet, die er verauslagt hat.

Bürgermeister Wulfert bedankt sich bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

Bürgermeister

Schriftführer